

Ausschreibung des Förderpreises 2015 für Neuroonkologie

Die **Stiftung Sibylle Assmus** schreibt für 2015 wiederum einen Förderpreis für **Neuroonkologie** aus.

Die Stiftung hat sich zur Aufgabe gesetzt, die verschiedenen Aspekte neuroonkologischer und neurobiologischer Forschung zu unterstützen. Gedacht ist der Preis vor allem für jüngere Wissenschaftler, die durch herausragende Leistungen in den vergangenen drei Jahren zum Verständnis von Tumorphomechanismen oder zu neuen diagnostischen und therapeutischen Ansätzen bereits beigetragen haben oder an entsprechenden Projekten im klinischen Bereich oder in der Grundlagenforschung arbeiten.

Der Sibylle Assmus Förderpreis ist mit 7.500 € dotiert.

Der Antrag soll in Anlehnung an DFG-Anträge, jedoch auf maximal 6 Seiten formuliert werden. Neben einer eingehenden Projektbeschreibung soll der Antrag auch Angaben über eventuelle Vorarbeiten und den Beginn und die voraussichtlicher Dauer des Projekts und die Mittelverwendung enthalten.

Der Antrag ist **ausschließlich in einer elektronischen Version** auf CD-ROM (wobei die Datei nicht mehr als 5-6 MB umfassen sollte) unter Hinzufügung eines Curriculum vitae, eines Schriftenverzeichnisses und eines Empfehlungsschreibens des Lehrstuhlinhabers oder Abteilungsleiters an den Stiftungsvorstand

Dr. Hans Assmus, Abtsweg 13, 69198 Schriesheim

bis **spätestens 15. Januar 2015** zu richten.

Für weitere Informationen steht Dr. Assmus zu Verfügung (info@stiftung-sibylle-assmus.de).

Ausschreibung des Förderpreises 2015 für Neuroregeneration

Die **Stiftung Sibylle Assmus** schreibt für 2015 wiederum einen Förderpreis für **Neuroregeneration** aus.

Die Stiftung hat sich zur Aufgabe gesetzt, die verschiedenen Aspekte neuroonkologischer und neurobiologischer Forschung zu unterstützen. Gedacht ist der Preis vor allem für jüngere Wissenschaftler, die durch herausragende Leistungen in den vergangenen drei Jahren zum Verständnis von Regenerationsvorgängen des peripheren und zentralen Nervensystems oder zu neuen diagnostischen und therapeutischen Ansätzen bereits beigetragen haben oder an entsprechenden Projekten im klinischen Bereich oder in der Grundlagenforschung arbeiten. Der Preis kann auch als Reisestipendium gewährt werden.

Der Sibylle Assmus Förderpreis für Neuroregeneration ist mit 3.000 € dotiert.

Der Antrag soll in Anlehnung an DFG-Anträge, jedoch auf maximal 6 Seiten formuliert werden. Neben einer eingehenden Projektbeschreibung soll der Antrag

auch Angaben über eventuelle Vorarbeiten und den Beginn und die voraussichtlicher Dauer des Projekts und die Mittelverwendung enthalten.

Der Antrag ist **ausschließlich in einer elektronischen Version** auf CD-ROM (wobei die Datei nicht mehr als 5-6 MB umfassen sollte) unter Hinzufügung eines Curriculum vitae, eines Schriftenverzeichnisses und eines Empfehlungsschreibens des Lehrstuhlinhabers oder Abteilungsleiters an den Stiftungsvorstand

Dr. Hans Assmus, Abtsweg 13, 69198 Schriesheim

bis **spätestens 15. Januar 2015** zu richten.

Für weitere Informationen steht Dr. Assmus zu Verfügung (info@stiftung-sibylle-assmus.de).